

## Vortrag

### des Regierungsrates zu Handen des Grossen Rates

#### betreffend Bewilligung eines Nachkredites im Zusammenhang mit dem verrechneten Aufwand bei den Untersuchungsrichterämtern

---

### 1. Gegenstand

Im Verrechneten Aufwand werden bei den Untersuchungsrichterämtern die Kosten für die Unterbringung und Betreuung der Insassen der Untersuchungshaftanstalten erfasst. Diese werden den Untersuchungsrichterämtern von der Polizei- und Militärdirektion verrechnet. Budgetierung und Abrechnung dieser Kosten sind in der Verantwortung der POM und werden von der JGK übernommen. Im laufenden Jahr wurde der Voranschlagskredit überschritten, da mehr Haftplätze bezahlt werden mussten, als geplant waren. Bei den Betriebsbeiträgen an die Gemeinden des Amtes für Gemeinden und Raumordnung, in der Produktgruppe Unterstützung und Aufsicht Gemeinden, wurden Staatsbeiträge im entsprechenden Umfang nicht ausgeschöpft. Die Einsparung ist deshalb möglich, weil diese Betriebsbeiträge von den Gemeinden nicht im erwarteten Umfang eingefordert wurden. Die Subventionsgeschäfte sind bei den Gemeinden noch hängig. Die Verfahren dauern länger und verschieben sich auf die folgenden Jahre. Der Verfahrenslauf liegt in der Kompetenz der Gemeinden und ist von der Verwaltung nicht beeinflussbar.

### 2. Rechtsgrundlage

Art. 43, 57, 85 FLG

Art. 4 Dekret über die Besondere Rechnung der Gerichtsbehörden

Art. 11 OrV JGK

### 3. Konti und Kreditsumme

IDB-Nr.	Kontobezeichnung	Voranschlagskredit	Nachkredit	Einsparung
19004 URA	Vergütung an Anstalten für Kosten der Insassen (390400)	8'069'100	2'041'154	
1759 AGR	Produktgruppe 05.06.9101 Unterstützung und Aufsicht Gemeinden (362000 Staatsbeiträge)	3'388'897		2'041'154

### 4. Kreditart und Jahr

Nachkredit für das Jahr 2010.

**5. Ausgabenart und rechtliche Qualifikation**

Wiederkehrende gebundene Ausgabe

**6. Auswirkungen auf die Gemeinden**

Keine.

**7. Antrag**

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen beantragt der Regierungsrat dem Grossen Rat, dem Nachkredit zuzustimmen.

Allfällige Rückfragen zu diesen Geschäften sind an Frau Doris Graf, Chefin Finanz- und Rechnungswesen JGK, Tel. 031 633 76 81, zu richten.

Der Justiz-, Gemeinde- und  
Kirchendirektor

Christoph Neuhaus, Regierungsrat

Bern,